

# Download

Thilo Wissner

## Prüfen - Üben - Prüfen mit der Mathefahrschule 2 Zahlen und Zahldarstellung

Downloadauszug  
aus dem Originaltitel:



# Prüfen - Üben - Prüfen mit der Mathefahrschule 2

Zahlen und Zahldarstellung

VORSCHAU

Dieser Download ist ein Auszug aus dem Originaltitel  
**Prüfen - Üben - Prüfen mit der Mathefahrschule 2**

Schnelle Diagnose und individuelle Förderung zu allen Lehrplanthemen der Klasse 2  
Über diesen Link gelangen Sie zur entsprechenden Produktseite im Web.

<http://www.auer-verlag.de/go/dl6751>

## Vorwort

Die Heterogenität der Grundschulklassen erfordert es, dass Sie sich tagtäglich auf die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen Ihrer Schülerinnen und Schüler einstellen müssen. Der Leistungs- und Entwicklungsstand jedes Einzelnen muss immer wieder neu festgestellt und bewertet werden. Eine Diagnose ohne anschließende Förderung ist allerdings nicht sinnvoll – diagnostisches Handeln muss immer aus der Gewinnung von Informationen und einer darauf abgestimmten Aufarbeitungs- und Förderungsphase bestehen. Nur so können die Kinder optimal gefordert und gefördert werden. Dies für alle Schülerinnen und Schüler einer Klasse und über einen längeren Zeitraum hinweg durchzuführen, ist für die einzelne Lehrkraft jedoch sowohl zeitlich als auch vom organisatorischen Aufwand her schwer zu leisten.

Genau hier setzt das fundierte und praxisnahe Konzept der „Mathe-Fahrschule“ an: Es beinhaltet sofort einsetzbare Tests zur Lernstandserfassung sowie passgenaue Übungsblätter, die Diagnose und Förderung direkt miteinander verbinden. Die Materialien ermöglichen es den Schülerinnen und Schülern, eigenständig bzw. zusammen mit den Lehrkräften Themen aus dem jeweiligen Schuljahr zu bearbeiten. Diese Erarbeitung erfolgt systematisch, d. h. planvoll und zielgerichtet.

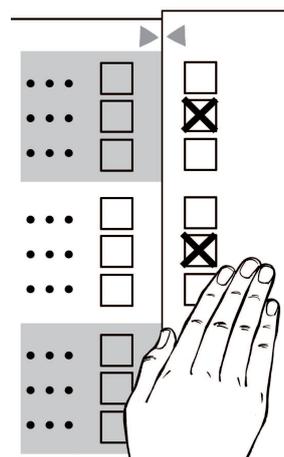
Jede Diagnose-/Förder-Einheit erfolgt nach dem Prinzip „Prüfen – Üben – Prüfen“ in drei Schritten:

### Prüfen: Vortest

Zu Beginn der Einheit findet mithilfe des Vortests eine Überprüfung des Leistungsstandes der Schülerinnen und Schüler im Bezug auf einzelne Unterrichtsinhalte statt. Der Vortest, der bereits nach dem Vorbild eines Führerscheintests gestaltet ist, beinhaltet dabei verschiedene diagnostische Aufgaben. Nahezu alle Aufgaben sind nach dem Multiple-Choice-Prinzip konzipiert. Dies hat den großen Vorteil, dass die Tests schnell und effizient von der Lehrkraft oder je nach Klassenstufe sogar von der Schülerin bzw. vom Schüler selbst ausgewertet werden können. Die Lösungskontrolle findet durch die Verwendung eines „Kontrollstreifens“ statt. Dieser befindet sich am rechten Rand der Kopiervorlage und soll nach dem Kopieren abgeschnitten werden. Um die Lösungen zu kontrollieren, muss der Kontrollstreifen dann wieder exakt an das ausgefüllte Arbeitsblatt angelegt werden.

Durch diese Art der Auswertung wird schnell deutlich, in welchen Teilbereichen eine Schülerin bzw. ein Schüler noch Schwierigkeiten aufweist und in welchen nicht. So kann direkt festgestellt werden, welche Themen weiter geübt bzw. gefestigt werden müssen und welche bereits sitzen. Als „kritischen“ Wert sollte man 50 Prozent der maximal zu erreichenden Punkte annehmen. Jede richtige Lösung zählt dabei einen Punkt.

Hat eine Schülerin bzw. ein Schüler die Mindestpunktzahl beim Vortest erreicht, erhält sie/er als Anerkennung den jeweiligen Führerschein zu diesem Unterthema. Auf S. 6/7 finden Sie eine Vorlage für ein Führerscheineft. Mit einer Unterschrift können Sie hier die Führerscheine für die Unterthemen vergeben. Jedes Kind kann so ein Heft anlegen und Schritt für Schritt im Laufe des Schuljahrs Führerscheine sammeln. Wurden alle Teilführerscheine erworben, kann der Gesamtführerschein zum jeweiligen Hauptthema vergeben werden.



Diesen Führerschein können Sie bequem und schnell „abstempeln“. Auf diese Weise erhält das Kind immer eine Übersicht über Themenbereiche, die es beherrscht.

### **Üben: Übungsblätter**

Hat der Vortest Bereiche und Themen offengelegt, in denen die Schülerin bzw. der Schüler Übungsbedarf hat, setzt nun die Phase der individuellen Förderung ein. Zielorientiert werden die Problembereiche anhand von passgenauen Übungsblättern trainiert. Die Übungsblätter enthalten Aufgaben, Erläuterungen und Hilfestellungen.

Die einzelnen Themen werden dabei anhand von Tippkästen schülergerecht erklärt und zur Veranschaulichung wird immer eine Beispielaufgabe angegeben. Welche Übungsblätter für welchen Teilbereich verwendet werden sollen, ist auf dem Vortest vermerkt, sodass eine einfache und schnelle Zuordnung möglich ist. Die Lösungen zu den Übungsblättern finden sich im Anhang.

### **Prüfen: Führerscheintest**

Nach Abschluss der Übungsphase erfolgt der tatsächliche Führerscheintest zum jeweiligen Themenbereich, welcher Aufschluss über den erzielten Lernfortschritt geben soll. Vortest und Führerscheintest sind jeweils gleich aufgebaut, um die Lernprogression direkt ablesen zu können. Die Handhabung des Führerscheintests ist identisch mit der des Vortests. Wenn eine Schülerin bzw. ein Schüler den Vortest nicht bestanden hat, so hat sie/er jetzt mit dem Führerscheintest die Möglichkeit, den Führerschein für das jeweilige Unterthema zu erlangen. Genauso kann der Führerscheintest aber auch für die Schülerinnen und Schüler, die den Vortest bereits erfolgreich absolviert haben, eine Wiederholung darstellen.

### **Themen**

Der Einsatz der Mathe-Fahrschule kann entweder themenbezogen am Ende einer Unterrichtseinheit erfolgen oder gegen Ende eines Schuljahres vollständig durchgeführt werden.

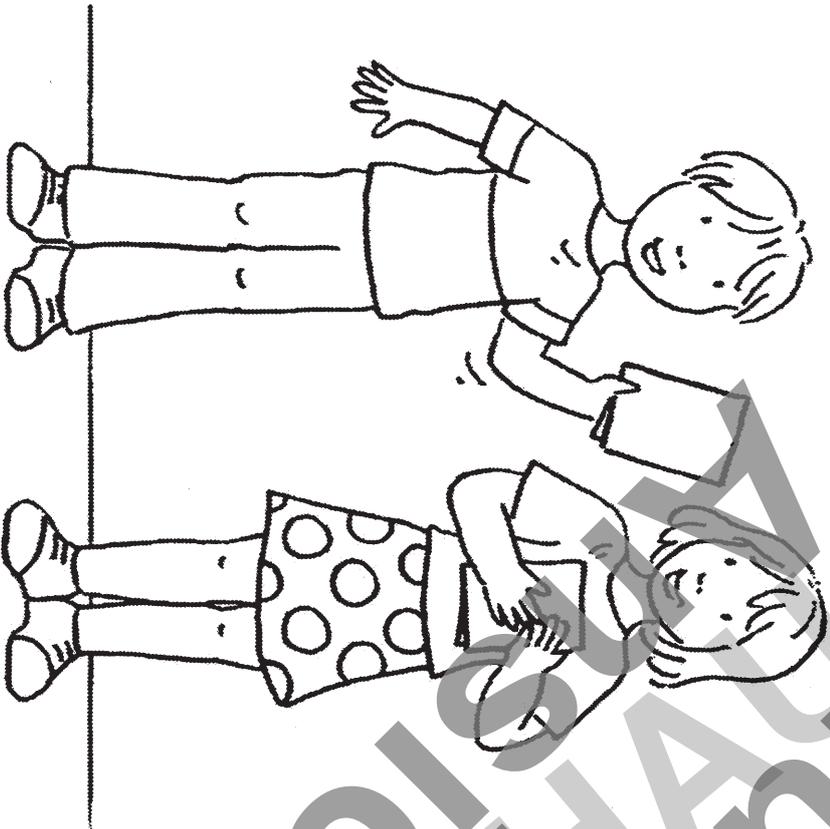
Behandelt werden immer die grundlegenden Themen eines Schuljahrs – für das 2. Schuljahr im Fach Mathe sind das sieben Themenbereiche:

- Zahlen und Zahldarstellung
- Zahloperationen – Addition
- Zahloperationen – Subtraktion
- Zahloperationen – Addition und Subtraktion
- Zahloperationen – Multiplikation
- Geometrie
- Größen und Sachrechnen

### **Motivation**

Förderung und Diagnose sind nicht nur sehr aufwendig, sondern dazu auch noch ein Prozess, an dem Kinder naturgemäß oft nicht viel Freude haben. Um die Schülerinnen und Schüler zu motivieren, ist die Test- und Übungsphase als eine Art Fahrschule gestaltet: Die Kopiervorlagen sind mit Autos ausgestattet und in den Tippkästen hilft ein Fahrlehrer weiter. Außerdem steht am Ende jeder Einheit der Führerscheintest – eine Methode, die für Grundschul Kinder immer sehr motivierend wirkt. Nutzen Sie auch die Möglichkeit der Selbstkontrolle durch die Schülerinnen und Schüler mithilfe der Kontrollstreifen, auch das erhöht die Lernmotivation.

Viel Freude und viel Erfolg bei der Arbeit mit den Materialien wünscht Ihnen



Thilo Wissner: Prüfen – Üben – Prüfen ... Mathe Klasse 2 © Auer Verlag – AAP Lehrerfachverlage GmbH – Donauwörth

(bitte hier knicken)

# Führerschein

## Mathe Klasse 2

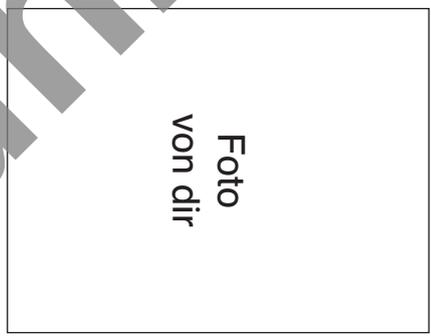


Foto  
von dir



netzwerk  
lernen



zur Vollversion

<b>FÜHRERSCHEIN</b> Zahlen und Zahldarstellung	Unterschrift des Lehrers	<b>FÜHRERSCHEIN</b> Anzahlen und Stellenschreibweise
Bitte hier abstempeeln!	Unterschrift des Lehrers	<b>FÜHRERSCHEIN</b> Zahldarstellung bis 100
Datum / Unterschrift des Lehrers	Unterschrift des Lehrers	<b>FÜHRERSCHEIN</b> Hunderteifel
	Unterschrift des Lehrers	<b>FÜHRERSCHEIN</b> Zahlreihen

<b>FÜHRERSCHEIN</b> Zahloperationen – Addition	Unterschrift des Lehrers	<b>FÜHRERSCHEIN</b> Mündliches Addieren ohne Zehnerübergang
Bitte hier abstempeeln!	Unterschrift des Lehrers	<b>FÜHRERSCHEIN</b> Zerlegungsaufgaben
Datum / Unterschrift des Lehrers	Unterschrift des Lehrers	<b>FÜHRERSCHEIN</b> Halbschriftliches Rechnen

<b>FÜHRERSCHEIN</b> Zahloperationen – Subtraktion	Unterschrift des Lehrers	<b>FÜHRERSCHEIN</b> Mündliches Subtrahieren ohne Zehnerübergang
Bitte hier abstempeeln!	Unterschrift des Lehrers	<b>FÜHRERSCHEIN</b> Zerlegungsaufgaben
Datum / Unterschrift des Lehrers	Unterschrift des Lehrers	<b>FÜHRERSCHEIN</b> Halbschriftliches Rechnen

<b>FÜHRERSCHEIN</b> Zahloperationen – Addition und Subtraktion	Unterschrift des Lehrers	<b>FÜHRERSCHEIN</b> Umkehraufgaben
Bitte hier abstempeeln!	Unterschrift des Lehrers	<b>FÜHRERSCHEIN</b> Platzhalteraufgaben
Datum / Unterschrift des Lehrers		

Thilo Wässner: Prüfen – Üben – Prüfen ... Mathe Klasse 2 © Auer Verlag – AA | Lehrfachverlage GmbH, Donauwoerth  
 (bitte hier knicken)

<b>FÜHRERSCHEIN</b> Zahloperationen – Multiplikation	Unterschrift des Lehrers	<b>FÜHRERSCHEIN</b> Einführung der Multiplikation
Bitte hier abstempeeln!	Unterschrift des Lehrers	<b>FÜHRERSCHEIN</b> Einmaleins mit 2
Datum / Unterschrift des Lehrers	Unterschrift des Lehrers	<b>FÜHRERSCHEIN</b> Einmaleins mit 10 und 5
	Unterschrift des Lehrers	<b>FÜHRERSCHEIN</b> Einmaleins mit 4 und 8
	Unterschrift des Lehrers	<b>FÜHRERSCHEIN</b> Einmaleins mit 3, 6 und 9
	Unterschrift des Lehrers	<b>FÜHRERSCHEIN</b> Einmaleins mit 7
	Unterschrift des Lehrers	<b>FÜHRERSCHEIN</b> Einführung der Division

<b>FÜHRERSCHEIN</b> Geometrie	Unterschrift des Lehrers	<b>FÜHRERSCHEIN</b> Erkennen von Körpern
Bitte hier abstempeeln!	Unterschrift des Lehrers	<b>FÜHRERSCHEIN</b> Symmetrien
Datum / Unterschrift des Lehrers		

<b>FÜHRERSCHEIN</b> Größen und Sachrechnen	Unterschrift des Lehrers	<b>FÜHRERSCHEIN</b> Rechnen mit Geldbeträgen
Bitte hier abstempeeln!	Unterschrift des Lehrers	<b>FÜHRERSCHEIN</b> Längen
Datum / Unterschrift des Lehrers	Unterschrift des Lehrers	<b>FÜHRERSCHEIN</b> Uhrzeit



1. Wie heißen die Zahlen in Ziffern?

- a) vierundfünfzig
- b) zweiundsiebzig

a) 45

54

44

b) 70

27

72

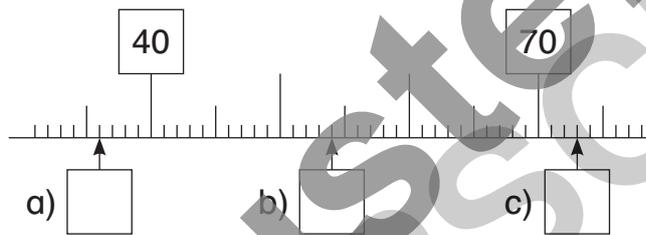
2. Trage in die Tabelle ein.

	H	Z	E
5 Z 1 E			
7 Z 10 E			
3 Z 18 E			
9 Z 10 E			

H	Z	E
	5	1
	8	0
	4	8
1	0	0

Ü1

3. Wie heißen die fehlenden Zahlen?



a) 44

36

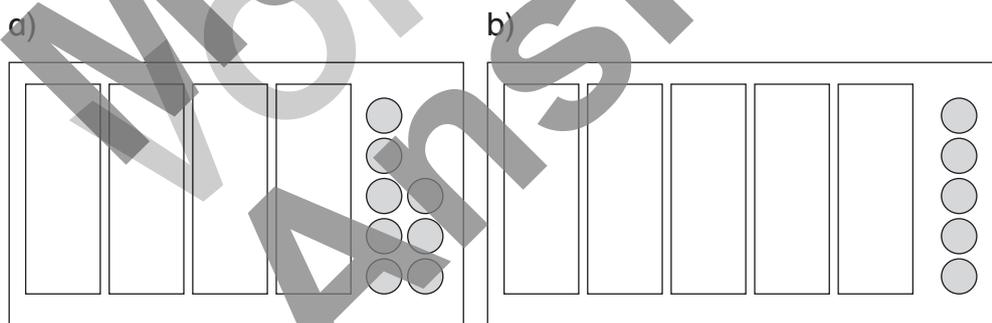
b) 54

44

c) 83

73

4. Wie heißt die Zahl?



a) 12

48

37

b) 60

45

55

Ü2

5. Wenn man am Hunderterfeld um eins nach ...

- a) ... links geht, werden die Zahlen ...
- b) ... oben geht, werden die Zahlen ...

a) ... um 10 größer.

... um 1 größer.

... um 1 kleiner.

b) ... um 10 kleiner.

... um 10 größer.

... um 1 größer.



6. Trage in die dicken Kästchen die fehlenden Zahlen ein. Es handelt sich um einen Ausschnitt aus einer Hundertertafel.

			56

54  
63  
76

7. Zu welcher Zahl kommst du am Hunderterfeld?

a) 18 → → \_\_\_\_\_

b) 75 ↶ → \_\_\_\_\_

c) 83 ↻ ↻ → → \_\_\_\_\_

d) 67 → → ↶ ↷ \_\_\_\_\_

- a) 19   
20
- b) 86   
95
- c) 64   
65
- d) 77   
78

Ü3

8. Setze <, = oder > ein und kreuze dann an.

58 <input type="radio"/> 56	17 <input type="radio"/> 25	45 <input type="radio"/> 45
64 <input type="radio"/> 64	43 <input type="radio"/> 34	64 <input type="radio"/> 66
18 <input type="radio"/> 81	34 <input type="radio"/> 41	61 <input type="radio"/> 61
93 <input type="radio"/> 84	57 <input type="radio"/> 56	75 <input type="radio"/> 85

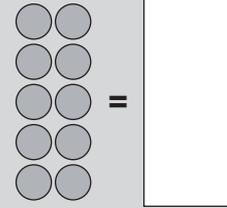
- > = <
- > = >
- > < =
- = > >
- = < <
- = > <
- > > =
- < < =
- = < >
- > > =
- > = <
- > > <

Ü4





Du weißt:  
E steht für Einer.  
Z steht für Zehner.  
H steht für Hunderter.



10 Einer sind 1 Zehner, also  $10 E = 1 Z$ .

1. Kreise immer 10 Einer ein. Schreibe das Ergebnis in die Tabelle.

	H	Z	E
a)		3	2
b)			
c)			
d)			
e)			
f)			



2. Schreibe die Zahlen aus Aufgabe 1 in Worten.

- a) 32 = zweiunddreißig                      b) \_\_\_\_ = \_\_\_\_\_  
 c) \_\_\_\_ = \_\_\_\_\_                      d) \_\_\_\_ = \_\_\_\_\_  
 e) \_\_\_\_ = \_\_\_\_\_                      f) \_\_\_\_ = \_\_\_\_\_

3. Schreibe in Ziffern.

- a) neunzehn = 19                      b) einunddreißig = \_\_\_\_  
 c) vierundfünfzig = \_\_\_\_                      d) siebenundachtzig = \_\_\_\_  
 e) hundert = \_\_\_\_                      f) neunundneunzig = \_\_\_\_



Zahlen kann man in eine Stellenwerttafel schreiben.

- a) 4 Z 8 E  
b) 2 Z 12 E

	H	Z	E
a)		4	8
b)		3	2

4. Trage in die Tabelle ein.

a)

H	Z	E

- 3 Z 4 E  
2 Z 9 E  
7 Z 1 E

b)

H	Z	E

- 4 Z 5 E  
2 Z 8 E  
8 Z 2 E

c)

H	Z	E

- 1 H  
4 Z 10 E  
7 Z 10 E

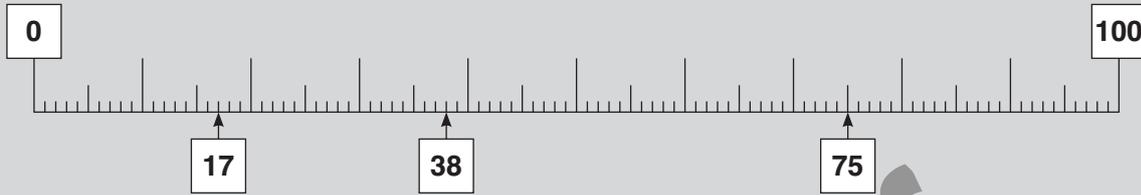
d)

H	Z	E

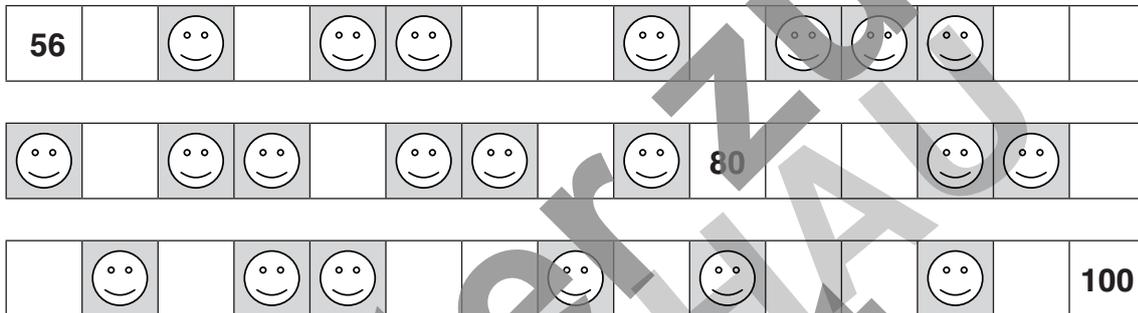
- 8 Z 12 E  
4 Z 17 E



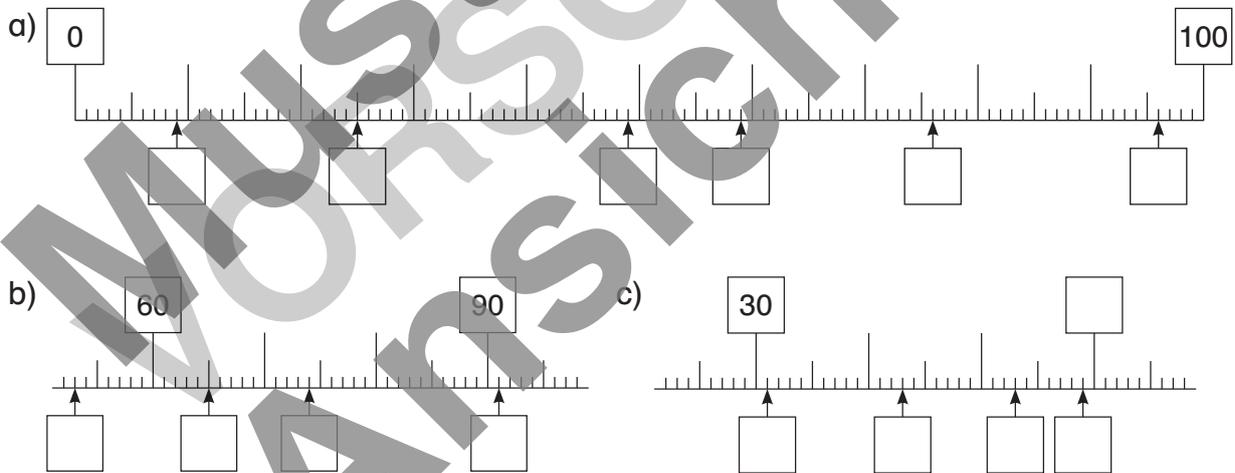
Zahlen lassen sich am Zahlenstrahl darstellen.



1. Welche Zahlen fehlen? Trage in die freien Felder ein.

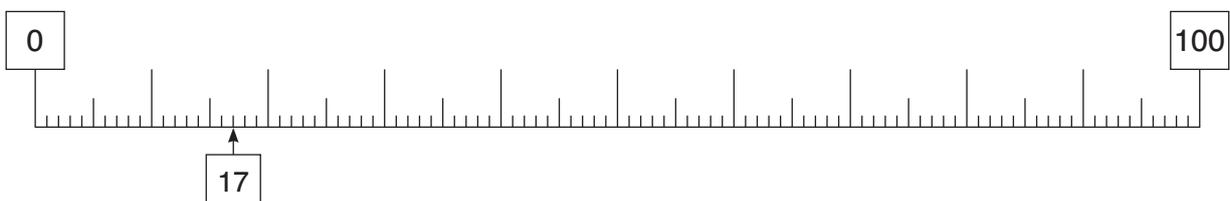


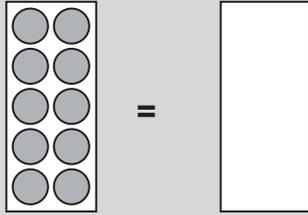
2. Trage die fehlenden Zahlen ein.



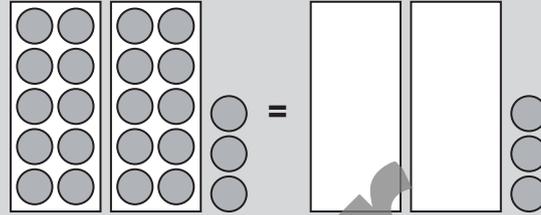
3. Markiere folgende Zahlen am Zahlenstrahl und schreibe sie an die richtige Stelle.

17, 55, 72, 23, 95, 88, 45, 7, 62





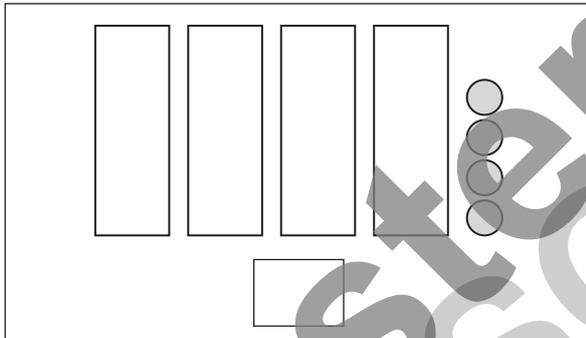
10 Einer (E) = 1 Zehner (Z) = 10



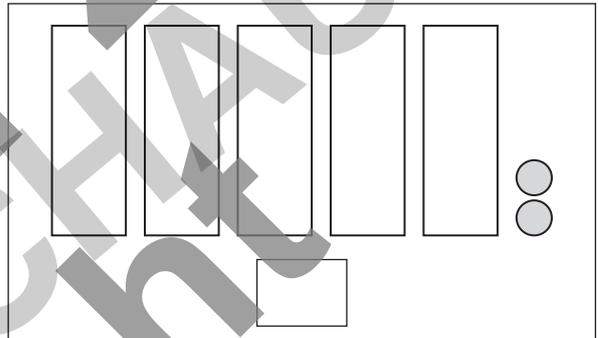
23 E = 2 Z 3 E = 23

4. Wie heißt die Zahl?

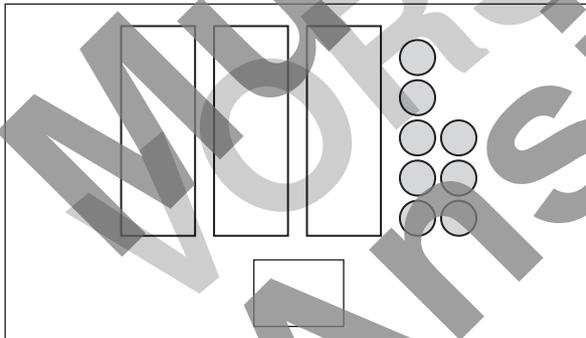
a)



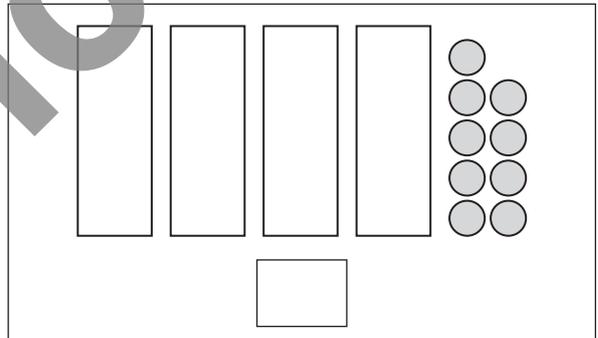
b)



c)

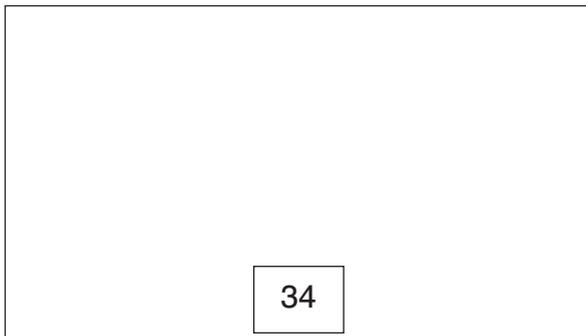


d)

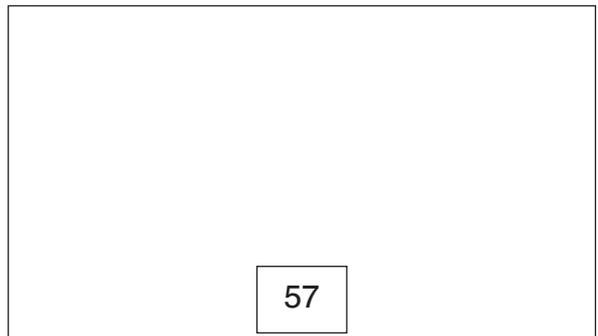


5. Male.

a)



b)





Zahlen kann man auch in einem Hunderterfeld eintragen.  
Dabei kann man Entdeckungen machen.  
Beispiel: Nach unten werden die Zahlen immer um 10 größer!

1. Trage die fehlenden Zahlen in das Hunderterfeld ein.

2. Male alle Felder, in denen eine 3 vorkommt, rot an.

3. Was passiert, wenn man im Hunderterfeld um eins nach links geht?

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

		3	4	5	6		8	9	10
11	12	13			16	17		19	
21	22	23	24		26			29	30
31	32				36	37	38	39	40
	42	43	44	45	46	47	48	49	
	52	53	54		56	57	58	59	
61	62	63	64	65					
71	72	73	74	75	76	77	78		
		83	84	85	86	87	88	89	90
91	92						98		

4. Zu welcher Zahl kommst du?

a) 23 → → 25

b) 19 ↵ → \_\_\_\_\_

c) 100 ◐ ◐ ◐ \_\_\_\_\_

62 ↻ ↻ \_\_\_\_\_

77 ◐ ◐ \_\_\_\_\_

73 ◐ ↻ \_\_\_\_\_

55 ↵ ↵ \_\_\_\_\_

43 → ↵ \_\_\_\_\_

65 → ↻ → \_\_\_\_\_

d) 44 ↻ ↻ → → \_\_\_\_\_

e) 25 → → ↵ ◐ \_\_\_\_\_

f) 88 ↵ ◐ ↻ ◐ ↻ ↵ \_\_\_\_\_

58 → ↻ ↻ → \_\_\_\_\_

66 ◐ ↵ → ↻ \_\_\_\_\_

52 ↵ ◐ ↵ → ◐ ↵ \_\_\_\_\_

73 ◐ ◐ ↵ ↵ \_\_\_\_\_

84 ↻ → → ↵ \_\_\_\_\_

77 ◐ ↻ → ↻ → \_\_\_\_\_



Am Zahlenstrahl werden die Zahlen nach rechts immer größer, nach links immer kleiner.

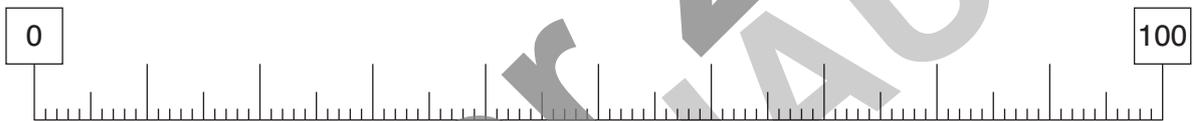


also:

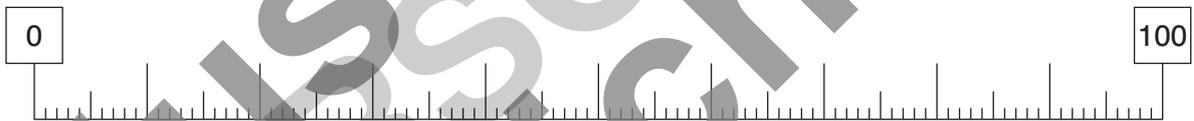
$$26 < 33$$

2. Wo liegen die Zahlen? Kreise die größere Zahl ein.

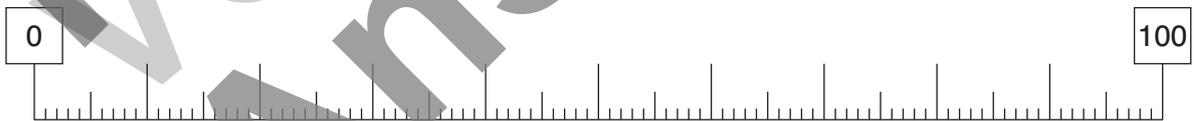
a) 36 und 63



b) 71 und 49



c) 93 und 88



4. Setze  $<$ ,  $=$  oder  $>$  ein.

a)

$$76 \bigcirc 76$$

b)

$$34 \bigcirc 43$$

c)

$$19 \bigcirc 29$$

d)

$$57 \bigcirc 56$$

$$100 \bigcirc 90$$

$$52 \bigcirc 52$$

$$48 \bigcirc 32$$

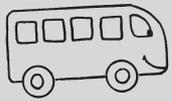
$$51 \bigcirc 49$$

$$88 \bigcirc 79$$

$$48 \bigcirc 84$$

$$60 \bigcirc 49$$

$$85 \bigcirc 85$$



1. Wie heißen die Zahlen in Ziffern?

- a) fünfundvierzig
- b) siebenundzwanzig

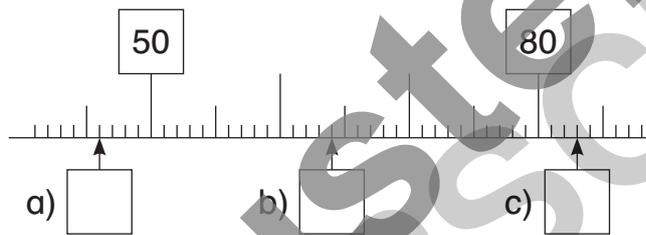
a) 45	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
54	<input type="checkbox"/>	
44	<input type="checkbox"/>	
b) 70	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
27	<input type="checkbox"/>	
72	<input type="checkbox"/>	

2. Trage in die Tabelle ein.

	H	Z	E
3 Z 4 E			
6 Z 10 E			
4 Z 17 E			
9 Z 10 E			

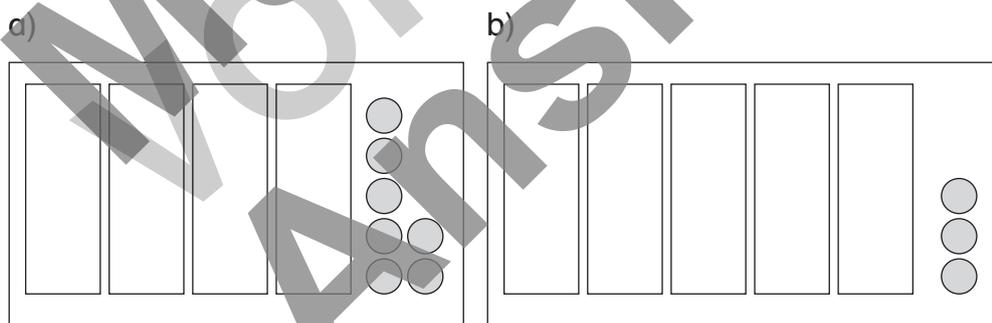
H	Z	E
	3	4
	7	0
	5	7
1	0	0

3. Wie heißen die fehlenden Zahlen?



a) 54	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
46	<input type="checkbox"/>	
b) 64	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
54	<input type="checkbox"/>	
c) 93	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
83	<input type="checkbox"/>	

4. Wie heißt die Zahl?

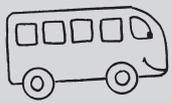


a) 13	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
47	<input type="checkbox"/>	
38	<input type="checkbox"/>	
b) 60	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
43	<input type="checkbox"/>	
53	<input type="checkbox"/>	

5. Wenn man am Hunderterfeld um eins nach ...

- a) ... rechts geht, werden die Zahlen ...
- b) ... unten geht, werden die Zahlen ...

a) ... um 10 größer.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
... um 1 größer.	<input type="checkbox"/>	
... um 1 kleiner.	<input type="checkbox"/>	
b) ... um 10 kleiner.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
... um 10 größer.	<input type="checkbox"/>	
... um 1 größer.	<input type="checkbox"/>	



6. Trage in die dicken Kästchen die fehlenden Zahlen ein. Es handelt sich um einen Ausschnitt aus einer Hundertertafel.

			68

66  
75  
88

7. Zu welcher Zahl kommst du am Hunderterfeld?

a) 16 → → \_\_\_\_\_

b) 84 ↶ → \_\_\_\_\_

c) 92 ↻ ↻ → → \_\_\_\_\_

d) 63 → → ↶ ↷ \_\_\_\_\_

a) 18	<input type="checkbox"/>
36	<input type="checkbox"/>

b) 86	<input type="checkbox"/>
95	<input type="checkbox"/>

c) 74	<input type="checkbox"/>
75	<input type="checkbox"/>

d) 74	<input type="checkbox"/>
75	<input type="checkbox"/>

8. Setze <, = oder > ein und kreuze dann an.

78 ○ 76

18 ○ 22

35 ○ 35

> = <	<input type="checkbox"/>
> = >	<input type="checkbox"/>
> < =	<input type="checkbox"/>

56 ○ 56

76 ○ 67

34 ○ 36

= > >	<input type="checkbox"/>
= < <	<input type="checkbox"/>
= > <	<input type="checkbox"/>

17 ○ 71

36 ○ 54

28 ○ 28

> > =	<input type="checkbox"/>
< < =	<input type="checkbox"/>
= < >	<input type="checkbox"/>

91 ○ 88

86 ○ 85

64 ○ 74

> > =	<input type="checkbox"/>
> = <	<input type="checkbox"/>
> > <	<input type="checkbox"/>

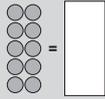
**Ü1**

**Zahlen und Zahldarstellung  
Anzahlen und Stellenwertschreibweise (1)**

Name: \_\_\_\_\_



Du weißt:  
E steht für Einer.  
Z steht für Zehner.  
H steht für Hunderter.



10 Einer sind 1 Zehner, also 10 E = 1 Z.

1. Kreise immer 10 Einer ein. Schreibe das Ergebnis in die Tabelle.

	H	Z	E
a)		3	2
b)		4	1
c)		7	3
d)		2	9
e)		5	5
f)	1	9	0

10

Thilo Wissner: Prüfen – Üben – Prüfen ... Mathe Klasse 2 © Auer Verlag – AAP Lehrerfachverlage GmbH, Donauwörth

**Ü1**

**Zahlen und Zahldarstellung  
Anzahlen und Stellenwertschreibweise (2)**

Name: \_\_\_\_\_

2. Schreibe die Zahlen aus Aufgabe 1 in Worten.

- a) 32 = zweiunddreißig      b) 41 = einundvierzig  
 c) 73 = dreiundsiebzig      d) 29 = neunundzwanzig  
 e) 55 = fünfundfünfzig      f) 100 = hundert

3. Schreibe in Ziffern.

- a) neunzehn = 19      b) einunddreißig = 31  
 c) vierundfünfzig = 54      d) siebenundachtzig = 87  
 e) hundert = 100      f) neunundneunzig = 99



Zahlen kann man in eine Stellenwerttafel schreiben.

- a) 4 Z 8 E  
 b) 2 Z 12 E

	H	Z	E
a)		4	8
b)		2	12

4. Trage in die Tabelle ein.

a) 

H	Z	E
	3	4
	2	9
	7	1

  
 3 Z 4 E  
 2 Z 9 E  
 7 Z 1 E

b) 

H	Z	E
	4	5
	2	8
	8	2

  
 4 Z 5 E  
 2 Z 8 E  
 8 Z 2 E

c) 

H	Z	E
1	0	0
	5	0
	8	

  
 1 H  
 4 Z 10 E  
 7 Z 10 E

d) 

H	Z	E
	9	2
	5	7
1	0	0

  
 8 Z 12 E  
 4 Z 17 E  
 9 Z 10 E

11

Thilo Wissner: Prüfen – Üben – Prüfen ... Mathe Klasse 2 © Auer Verlag – AAP Lehrerfachverlage GmbH, Donauwörth

**Ü2**

**Zahlen und Zahldarstellung  
Zahldarstellung bis 100 (1)**

Name: \_\_\_\_\_



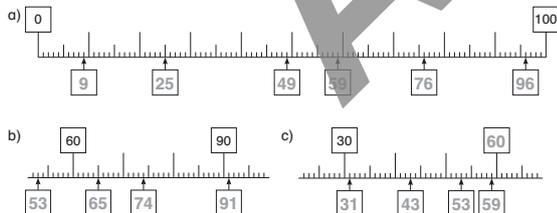
Zahlen lassen sich am Zahlenstrahl darstellen.



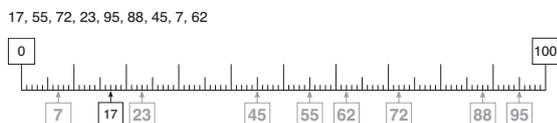
1. Welche Zahlen fehlen? Trage in die freien Felder ein.

56 57 ☺ 59 ☺ 62 63 ☺ 65 ☺ 69 70  
 ☺ 72 ☺ 75 ☺ 78 ☺ 80 81 ☺ 85  
 86 ☺ 88 ☺ 91 92 ☺ 94 ☺ 96 97 ☺ 99 100

2. Trage die fehlenden Zahlen ein.



3. Markiere folgende Zahlen am Zahlenstrahl und schreibe sie an die richtige Stelle.



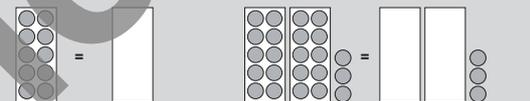
12

netzwerk lernen  
 Thilo Wissner: Prüfen – Üben – Prüfen ... Mathe Klasse 2 © Auer Verlag – AAP Lehrerfachverlage GmbH, Donauwörth

**Ü2**

**Zahlen und Zahldarstellung  
Zahldarstellung bis 100 (2)**

Name: \_\_\_\_\_



10 Einer (E) = 1 Zehner (Z) = 10

23 E = 2 Z 3 E = 23

4. Wie heißt die Zahl?

a)

b)

c)

d)

5. Male.

a)

b)

zur Vollversion

**Ü3**

**Zahlen und Zahldarstellung  
Hunderterfeld**

Name: \_\_\_\_\_



Zahlen kann man auch in einem Hunderterfeld eintragen. Dabei kann man Entdeckungen machen. Beispiel: Nach unten werden die Zahlen immer um 10 größer!

1. Trage die fehlenden Zahlen in das Hunderterfeld ein.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
61	62	63	64	65	66	67	68	69	70
71	72	73	74	75	76	77	78	79	80
81	82	83	84	85	86	87	88	89	90
91	92	93	94	95	96	97	98	99	100

2. Male alle Felder, in denen eine 3 vorkommt, rot an.

3. Was passiert, wenn man im Hunderterfeld um eins nach links geht?

Die Zahlen werden um 1 kleiner.

4. Zu welcher Zahl kommst du?

- a) 23  $\rightarrow$  25      b) 19  $\rightarrow$  30      c) 100  $\leftarrow \leftarrow \leftarrow$  97  
 62  $\leftarrow \leftarrow$  42      77  $\leftarrow \leftarrow$  75      73  $\leftarrow$  62  
 55  $\rightarrow \rightarrow$  75      43  $\rightarrow$  54      65  $\rightarrow \rightarrow$  57  
 d) 44  $\leftarrow \leftarrow \leftarrow$  26      e) 25  $\rightarrow \rightarrow \rightarrow$  36      f) 88  $\leftarrow \leftarrow \leftarrow \leftarrow$  86  
 58  $\rightarrow \rightarrow \rightarrow$  40      66  $\leftarrow \leftarrow \leftarrow$  66      52  $\leftarrow \leftarrow \rightarrow \rightarrow \rightarrow$  81  
 73  $\leftarrow \leftarrow \rightarrow$  91      84  $\rightarrow \rightarrow \rightarrow$  86      77  $\leftarrow \rightarrow \rightarrow \rightarrow$  59

14

Thilo Wissner: Prüfen – Üben – Prüfen ... Mathe Klasse 2 © Auer Verlag – AAP Lehrerfachverlage GmbH, Donauwörth

**Ü4**

**Zahlen und Zahldarstellung  
Zahlrelationen**

Name: \_\_\_\_\_



Am Zahlenstrahl werden die Zahlen nach rechts immer größer, nach links immer kleiner.



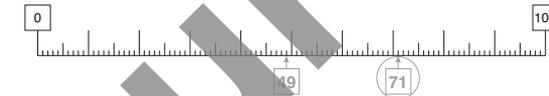
also: 26 < 33

2. Wo liegen die Zahlen? Kreise die größere Zahl ein.

a) 36 und 63



b) 71 und 49



c) 93 und 88



4. Setze <, = oder > ein.

- a) 76 = 76      b) 34 < 43      c) 19 < 29      d) 57 > 56  
 100 > 90      52 = 52      48 > 32      51 > 49  
 88 > 79      48 < 84      60 > 49      85 = 85

15

Thilo Wissner: Prüfen – Üben – Prüfen ... Mathe Klasse 2 © Auer Verlag – AAP Lehrerfachverlage GmbH, Donauwörth

**Ü1**

**Zahloperationen – Addition  
Mündliches Addieren ohne  
Zehnerübergang (1)**

Name: \_\_\_\_\_



2 + 3 = 5    also    20 + 30 = 50

1. Wie heißt die Aufgabe? Löse.

a)  $10 + 20 = 30$       b)  $20 + 30 = 50$

c)  $30 + 10 = 40$       d)  $30 + 40 = 70$

2. Male die Aufgabe und rechne.

a)  $30 + 30 = 60$       b)  $50 + 20 = 70$

3. Rechne aus.

- a)  $2 + 7 = 9$     b)  $5 + 4 = 9$     c)  $1 + 9 = 10$     d)  $6 + 3 = 9$   
 $20 + 70 = 90$      $50 + 40 = 90$      $10 + 90 = 100$      $60 + 30 = 90$   
 e)  $3 + 3 = 6$     f)  $1 + 8 = 9$     g)  $5 + 5 = 10$     h)  $4 + 2 = 6$   
 $30 + 30 = 60$      $10 + 80 = 90$      $50 + 50 = 100$      $40 + 20 = 60$

20

Thilo Wissner: Prüfen – Üben – Prüfen ... Mathe Klasse 2 © Auer Verlag – AAP Lehrerfachverlage GmbH, Donauwörth

**Ü1**

**Zahloperationen – Addition  
Mündliches Addieren ohne  
Zehnerübergang (2)**

Name: \_\_\_\_\_



Rechne die Einer (E) zu den Einern und die Zehner (Z) zu den Zehnern.

$2Z \ 5E + 4Z \ 4E = 6Z \ 9E$   
 $25 + 44 = 69$

4. Wie heißt die Aufgabe? Rechne aus.

a)  $14 + 45 = 59$       b)  $16 + 22 = 38$

c)  $21 + 27 = 48$       d)  $29 + 40 = 69$

5. Berechne.

+	10	20	40	5	8
20	30	40	60	25	28
30	40	50	70	35	38
50	60	70	90	55	58

+	50	5	12	44	33
32	82	37	44	76	65
25	75	30	37	69	58
43	93	48	55	87	76